



Abhandlung  
 Des  
**BAROMETRI**  
 Oder  
**Werkzeugs**

Die Schwere und Leichte der Luft  
 zu messen.

**D**ie Erd-Kugel / auff welcher wir wohnen / ist mit ei-  
 nem besonderlichen / flüssigen / durchscheinendem Wesen /  
 so Luft benennet wird / umgeben. Nichts ist gemeiner / nichts  
 dem Leben höchst-nöthiger als diese Luft / gleichwol ist auch  
 nichts / dessen Krafft und Eigenschafft den Alten weniger  
 bekant gewesen / als eben diese Luft.

Etliche Weltweise nennen sie eine Enthaltnuß alles leibigen Saa-  
 mens / an sich selbst ist sie ohne Geschmack und ohne Geruch : Gleichwol  
 eine gewaltige Luftschliesserin / sie kan nach und nach erhitzt und erkaltet  
 werden / wie die Erfahrung bezeuget / auch ein mehrers soll gesagt werden  
 in dem Hauptstück von dem Thermometro.

Bekant istes / daß die Luft ein Leib sey / und daß nach Beschaffen-  
 heit der Leiber / man keinen andern Leib an ein Orth setzen kan / daß die  
 daselbst enthaltene Luft nicht solte ausweichen / und dem andern Leib den  
 Raum gestatten ; welche Wahrheit handgreifflich zu beweisen / wann  
 man / Gleichnuß weiß / Wasser giessen will in eine Glasche mit einem en-  
 gen